

ARGEN P PMMA DISC

CE 0197

1. Produktbeschreibung

Dieses Produkt besteht aus Polymethylmethacrylat (PMMA) in Verbindung mit vernetzenden Zusätzen zur Strukturverbesserung, das durch einen besonderen Polymerisationsprozess zu einem homogenen, hochmolekularen Werkstoff wird.

Das Produkt enthält geringe Mengen von Pigmenten, wie Eisenoxid und Titanoxid.

Das Produkt enthält kein Benzoylperoxid.

2. Indikation

Das Produkt ist hauptsächlich für die Herstellung von Voll-, Teilkronen und Brücken mit bis zu zwei Brückengliedern als Langzeitprovisorien im Front- und Seitenzahnbereich mit CAD/CAM-Systemen im Dentallabor geeignet.

3. Technische Daten:

- Biegefestigkeit: ≥ 50 MPa
- Wasseraufnahme: ≤ 40 $\mu\text{g}/\text{mm}^3$
- Wasserlöslichkeit: $\leq 7,5$ $\mu\text{g}/\text{mm}^3$

4. Bearbeitung

4.1 Herstellung der Restauration

Nach dem Fräsen (CAM) die Stege mit einem feinen kreuzverzahnten Fräser abtrennen. Sind nach dem Fräsen weiße Flecken auf der Oberfläche sichtbar, können diese leicht mit einem Fräser entfernt werden, ohne die Qualität der Restauration zu beeinträchtigen.

Generell sind feinverzahnte Werkzeuge besser für die Bearbeitung von Polymerwerkstoffen geeignet als Diamantwerkzeuge.

Überprüfen Sie die Okklusion und Artikulation der Restauration am Arbeitsmodell.

4.2 Polieren

Die Restauration kann mit geeigneten Silikonpolierern und einer kleinen Ziegenhaarbürste vorpoliert werden. Für die Hochglanzpolitur sind alle handelsüblichen Kunststoff-Polieroasten für den intraoralen Bereich geeignet.

Vermeiden Sie beim Polieren lokale Überhitzungen.

Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, Plaqueakkumulationen und die damit verbundenen negativen Auswirkungen auf die Oberfläche zu vermeiden, ist eine sorgfältige Politur erforderlich.

4.3 Reinigung

Geben Sie die fertige Restauration für etwa 1 Minute ins Ultraschallbad.

Es sollten alkalische Reinigungslösungen mit einem Anteil von höchstens 10% verwendet werden. Temperatur max. 40°C. Vermeiden Sie die Reinigung mit Dampfstrahlen, da dies Hitze- und Spannungsstress verursacht.

5. Einsetzen

Verwenden Sie einen temporären Befestigungszement. Alle Zemente oder Kleber für Provisorien sind zum Befestigen der Restauration geeignet.

6. Lagerung

- Lagertemperatur max. 25°C.
- Vor direktem Sonnenlicht schützen.

7. Vorsichtsmaßnahmen

- Bearbeiten des Werkstoffes unter Verwendung einer Absaugung.
- Tragen Sie bei der Bearbeitung eine geeignete persönliche Schutzausstattung, wie Schutzbrille, Staubschutzmaske, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung.
- Vor der Behandlung sind durch den behandelnden Arzt eventuelle allergische Vordispositionen im Zusammenhang mit Acrylatkunststoffen zu erfragen.
- Vor dem Einsetzen in den Mundraum des Patienten ist die Restauration zu reinigen.
- Die Restauration sollte nicht länger als 6 Monate beim Patienten eingesetzt bleiben.
- Das Produkt ist nur für den dentalen Gebrauch vorgesehen. Eine Restauration kann nur für einen Patienten verwendet werden.
- Verarbeitung nur durch Fachpersonal.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.



Argen Dental GmbH
Fritz-Vomfelde-Str. 12
40547 Düsseldorf

Tel.: +49 (0) 211 355 965 0
Fax: +49 (0) 211 355 965 19
E-Mail: info@argen.de